



Postplatz 3, 08280 Aue (Bürgerhaus)
☎ 03772-37 29 60 7 Fax: 03772-38 18 37

Postanschrift: Postfach 13 09
08273 Aue

email: info@kulturbund-aue.de
im Internet: www.kulturbund-aue.de



Nach einer Originalgrafik von Hans Weiß, Aue

Veranstaltungen April - Juni 2016

Wir laden Sie, Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten zu allen Veranstaltungen herzlich ein und wünschen gute Unterhaltung.

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im „Bürgerhaus“ Aue, Postplatz 3, statt.

Ihre **Vorschläge und Anregungen** zur Gestaltung der Vereinsarbeit können Sie eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn dem Einlassdienst übermitteln.

Vorträge ♦ Veranstaltungen

Dienstag, 12. April, 15.00 Uhr

Vortrag von Herrn Meinel vom Museum Uranbergbau:
"Eine Bilderreise zur Industriegeschichte der Stadt Aue vom Ende der 60er bis Anfang der 80er Jahre"

Im Vortrag werden Ansichten bedeutender Betriebe, Auszüge aus dem Stadtjubiläum und wesentliche bautechnische Veränderungen, wie der Postplatz, das Stadion usw., sowie historische Gebäude vorgestellt.

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 26. April

Kultur- und Studienfahrt ins Land der Vögte

➔ **Verbindliche Anmeldung und Bezahlung am 12. April, 14:00-15:00 Uhr im Bürgerhaus Aue.**

Abfahrt: 7.20 Uhr: Neustädte, Blumen-Mende
7.25 Uhr: Schneeberg, Warte
7.35 Uhr: Aue, Brünlasberg
7.40 Uhr: Aue, Bahnhof
7.45 Uhr: Alberoda, Buchenberg
7.55 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
8.00 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche



Programm:

- ➔ 10:00 Uhr: Führung in der Osterburg
- ➔ 12:00 Uhr: Mittagessen in der Burgwirtschaft
- ➔ 13:30 Uhr: Fahrt nach Mylau
- ➔ 15:00 Uhr: Führung in der Burg Mylau
- ➔ gegen 16:30 Uhr: Heimfahrt

Fahrpreis: Mitglieder 28,00 € Gäste 32,00 €
(incl. Eintritte und Führungen)

s. Rückseite

Dienstag, 10. Mai, 15.00 Uhr

Vortrag der Polizeidirektion Aue
"Sicherheit im Alter"

Wie können wir durch richtiges Verhalten zu unserer eigenen Sicherheit beitragen - auf Straßen, im Verkehr, auf Plätzen oder in öffentlichen Einrichtungen, auch im Haus und an der eigenen Wohnungstür? Sind wir nicht oft zu leichtsinnig, zu gutgläubig oder einfach nicht aufmerksam genug? Wie können wir uns durch richtiges Verhalten selbst schützen? Die Polizei, dein Freund und Helfer, wird uns dazu nützliche Hinweise geben..

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 24. Mai, 15.00 Uhr

Vortrag von Frau Göbel:
"Israel - Land der Widersprüche"

Israel, ein Land mit bewegter Geschichte, der Ursprung der jüdischen und christlichen Religion, fasziniert durch biblische Stätten und landschaftliche Kontraste. Buntes Treiben in Tel Aviv und andächtige Pilger in Jerusalem, Spuren von Griechen, Römern und Kreuzrittern machen die Reise so abwechslungsreich und beeindruckend.

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 7. Juni, 15.00 Uhr

Vortrag von Notar Herr Blaudeck:
"Was geschieht nach dem Erbfall"

Unser Leben ist endlich. Die Menschen, die in unserer Lebenszeit zur Familie gehörten, bewahren unser Angedenken ebenso wie Freunde und Bekannte.

Tritt der Erbfall ein, hat der Gesetzgeber klare Regelungen gesetzt. Aber wer nimmt sich bereits zu Lebzeiten gern dieses Themas an? Es wird gern aufgeschoben oder ausgeblendet. Hören wir, was Notar Herr Blaudeck uns an wichtigen Informationen zu vermitteln hat, um die richtigen Vorkehrungen treffen zu können.

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 21. Juni

Kultur- und Studienfahrt zum Findlingspark Nochten und zum Barockschloss Rammenau

➔ **Verbindliche Anmeldung und Bezahlung am 7. Juni, 14:00-15:00 Uhr im Bürgerhaus Aue.**

Abfahrt: 6.10 Uhr: Neustädte, Blumen-Mende
6.15 Uhr: Schneeberg, Warte
6.25 Uhr: Aue, Brünlasberg
6.30 Uhr: Aue, Bahnhof
6.35 Uhr: Alberoda, Buchenberg
6.45 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
6.50 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche



Programm:

- ➔ 10:30 Uhr: Führung im Findlingspark Nochten
- ➔ 12:30 Uhr: Mittagessen im Findlingspark
- ➔ 14:00 Uhr: Rückfahrt über Rammenau
- ➔ 15:00 Uhr: Führung im Schloss Rammenau
- ➔ 16:00 Uhr: individueller Besuch Schlosspark oder Kaffeetrinken im Speisesalon des Schlosses
- ➔ gegen 17:00 Uhr: Heimfahrt

Fahrpreis: Mitglieder 29,00 € Gäste 33,00 €
(incl. Eintritte und Führungen)

s. Rückseite

Zusammenkünfte Arbeitsgemeinschaften

Jeden Montag Schnitzen im Schnitzstübl

in der Gemeindeverwaltung Bernsbach ab 18.00 Uhr

Heimatkundliche Kurzwanderungen Aue

Termine u. Routen entnehmen Sie bitte der „Freien Presse“

Wandergruppe Lößnitz

Mittwoch, 13. April 2016 um 14.02 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle, Bus nach Stollberg

Ziel/Einkehr: Hasenbude

Donnerstag, 12. Mai 2016 um 10.00 Uhr

Treffpunkt: Lößnitz, Oberes Tor

Ziel/Einkehr: Grüner Garten Kühnheide

Mittwoch, 08. Juni 2016 um 9.43 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle, Bus nach Aue

Ziel/Einkehr: Gleesberg

Mittwoch, 29. Juni 2016 um 8.33 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof, Zug nach Chemnitz

Ziel/Einkehr: Tageswanderung Goldener Hahn

Mittwoch, 13. Juli 2016 um 9.43 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle, Bus nach Aue

Ziel/Einkehr: Parkwarte

Dienstag, 09. August 2016 um 15.30 Uhr

Treffpunkt: Lößnitz, Oberes Tor

Ziel/Einkehr: Edelhof

Der Sachse liebt das Reisen sehr ...

Kultur- und Studienfahrt ins Land der Vögte am 26. April

"Terra advocatorum" – Land der Vögte - so hatte Kaiser Karl IV. im 14. Jhd. ein Gebiet genannt, das im Zuge der Ostexpansion vor 1000 Jahren unterworfen und zum Eigentum des Heiligen Römischen Reiches erklärt wurde. Zu diesem reichseigenen Land gehörten Gebiete im südlichen Thüringen, südwestlichen Sachsen, nördlichen Franken und der sog. "Ascher Zipfel" in Böhmen. Im Auftrag der Kaiser wurde es durch kaiserliche Beamte, "advocati", Vögte, verwaltet. Im Laufe des Mittelalters wurden die Vögte zu selbständigen Landesherren über diese Gebiete, sie residierten in beeindruckenden Burgen und Schlössern, wie z.B. in Greiz und Plauen, Schloss Voigtsberg in Oelsnitz und das im 2. Weltkrieg zerstörte Schloss Osterstein in Gera.

Auf unserer Exkursion wollen wir zwei besonders markante Residenzen besuchen: die Osterburg in Weida, hier wurden 1209 die ersten Vögte eingesetzt, sie ist sozusagen "die Mutter des Vogtlandes" und die Burg Mylau, die größte Burg des sächsischen Vogtlandes, die sich zeitweise direkt im Eigentum Kaiser Karls IV. befand, sie wird deshalb auch "Kaiserburg" genannt.



Kultur- und Studienfahrt zum Findlingspark Nochten und zum Barockschloss Rammenau am 21. Juni

Die mitteldeutsche Landschaft wurde wesentlich geformt durch die Gletscher der Eiszeiten. Beginnend vor über 2,5 Mio Jahren schoben sich in mehreren Schüben mehrere tausend Meter dicke Eisschichten aus dem Norden nach Mitteleuropa und hinterließen von Skandinavien mitgeführte Gesteintrümmer in den Gletschermoränen.

Als sich in unserer Zeit der Braunkohlebergbau durch die Moränen grub, wurden viele dieser „Findlinge“ ausgegraben, die interessantesten wurden in einem Findlingspark zusammengetragen. Durch die gärtnerische Gestaltung (Heidegarten, Steingarten, Teichgarten usw.) wurde der Park zu einer Attraktion, der jährlich mehr als 100.000 Besuchern anzieht.

Das umfassend sanierte Schloss Rammenau ist ein Meisterwerk des sächsischen Landbarocks. Im 17. Jhd. ließ sein Besitzer, Reichsgraf von Hoffmannsegg, ein berühmter Wissenschaftler, das Schloss im spätbarocken/frühklassizistischen Stil umgestalten. Bei einer Führung werden uns die vielen wunderschönen Räume, wie das Vogelzimmer, das Pompejanisches Zimmer oder der Spiegelsaal gezeigt.

Im Anschluß besteht die Möglichkeit, im Speisesalon Kaffee zu trinken und den Schlosspark zu besichtigen.



Vorschau auf die Kultur- und Studienfahrten im 2. Halbjahr 2016

27.09.2016 Schloss Friedenstern in Gotha
(ursprünglich war 20.09. vorgesehen)

25.10.2016 Burgen im Muldental

06.12.2016 Jahresabschluss im „Alten Poststall“
in Zwönitz

Wolfgang Donat

Wir sind tief betroffen vom plötzlichen Ableben unseres ehemaligen Vorsitzenden und Gründers des Kulturbundes e. V. im Landkreis Aue-Schwarzenberg

Lothar Wendler

Lothar war 70 Jahre Mitglied im Kulturbund. In all den Jahren setzte er sein umfangreiches Wissen stets für das erfolgreiche Wirken des Kulturbundes ein.

Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement und werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Hans-Uwe Haase, Vorsitzender